Unwetter und Hochwasser

Schutz gegen Rückstau bei Unwetter oder Hochwasser

Die veränderten Wetterverhältnisse und die zum Teil dreifache Wassermenge bei starkem Regen können, anders wie bei Hochwasser, zu jeder Zeit eintreten, sodass innerhalb von 10 bis 20 Minuten Keller- und Wohnräume überschwemmt werden.

Lassen Sie sich von uns fachmännisch beraten, auch über entstehende Folgeschäden, die erst nach Jahren sichtbar – und teuer werden.

Ein **gravierender** Punkt ist das Unterspülen von Bodenplatten, Einfahrten, Straßen etc. Dies kann zu Einstürzen führen.

Ursache: Bei einem Rückstau drückt sich Wasser aus undichten Stellen, wobei ein Druck von 0,3 bis 0,5 Bar entsteht, wenn das Wasser aus dem Schachtdeckel der Straße kommt. Bei Rückgang des Wassers wird der Sand weggespült und es entstehen Rohrversätze und Hohlräume. Dies kann zu einem Rohrbruch oder Einsturz führen.

Gegenmaßnahme:

- Bestandsaufnahme von Schäden und Kosten
- Besprechung der kostengünstigsten Behebung: Sanierung, Freilegen, Rückbau oder Einbau von Rückstausperren
- Kostenplanung auch über längere Zeit und zwar nach der Dringlichkeit

Für die Zukunft vorsorgen:

Der Nachweis über die Dichtheit aller Kanäle ist für alle Eigentümer gefordert, sodass sie diese Anforderung erfüllen und Kosten einsparen können, da Aufgrabarbeiten bis zu 90 Prozent teurer sind.

Wir beraten Sie auch gerne bei der Abdichtung von Eingängen und Fenstern.